

Die helle Sonn leucht jetzt herfür

Text: Nikolaus Herman (um 1500–1561) 1560
Melodie und Satz: Melchior Vulpius (um 1570–1615),
Ein schön geistlich Gesangbuch 1609

5

S I

1. Die hel - le Sonn leucht jetzt her - für, fröh -
2. Herr Christ, den Tag uns auch be - hüt vor
3. dass un - ser Herz in G'hor - sam leb, dein
4. Lass un - ser Werk ge - ra - ten wohl, was

S II

1. Die hel - le Sonn leucht jetzt her - für, fröh -
2. Herr Christ, den Tag uns auch be - hüt vor
3. dass un - ser Herz in G'hor - sam leb, dein
4. Lass un - ser Werk ge - ra - ten wohl, was

A

1. lich vom Schlaf auf - ste - hen wir; Gott Lob, der uns
2. Sünd und Schand durch dei - ne Gut, dass wir die lie -
3. Wort und Willn nicht wi - de - streb, dass wir dich stets
4. ein je - der aus - rich - ten soll, dass un - ser Ar -

M

1. lich vom Schlaf auf - ste - hen wir; Gott Lob, der uns
2. Sünd und Schand durch dei - ne Gut, dass wir die lie -
3. Wort und Willn nicht wi - de - streb, dass wir dich stets
4. ein je - der aus - rich - ten soll, dass un - ser Ar -

he - ben En - ge - lein be - hüt hat vor des Teu - fels Macht.
vor Au - gen han in al - lem, das und Wäch - ter sein,
beit, Müh und Fleiß ge - reich zu deinem Lob, Ehr und Preis.

heint die - se Nacht be - hüt hat vor des Teu - fels Macht.
ben En - ge - lein un - ser Hü - ter und Wäch - ter sein,
vor Au - gen han in al - lem, das wir he - ben an.
beit, Müh und Fleiß ge - reich zu deinem Lob, Ehr und Preis.